

28. August 2018

Pressemitteilung

Sparkassenbotschafter mit Vorbildcharakter

Vorstand der Sparkasse Fulda verabschiedet Verhinderungsvertreter Eberhard Paul

Eberhard Paul, bei der Sparkasse Fulda stellvertretendes Vorstandsmitglied für den Verhinderungsfall, scheidet zum 31. August altersbedingt aus dem aktiven Dienst aus. Er arbeitete mehr als 40 Jahre lang für die Sparkasse. Nach seiner Ausbildung bei der früheren Kreissparkasse konzentrierte er sich schon früh auf das gewerbliche Kreditgeschäft. Seit dem Jahr 1992 leitete er die Kreditabteilung der Kreissparkasse und später das Firmenkundencenter der Sparkasse.

„Eberhard Paul war in der Region einer der profiliertesten Köpfe des gewerblichen Kreditgeschäfts“, sagte Vorstandsvorsitzender Alois Früchtl bei der Verabschiedung des 60-jährigen, der in Weyhers lebt. Die Werte der Sparkasse, so Früchtl, habe er zu jeder Zeit von Kopf bis Fuß überzeugend verkörpert: Kompetenz, Qualität, Zuverlässigkeit, Fairness, Verbundenheit mit der Region. Das habe ihm bei Kunden wie Kollegen hohes persönliches Ansehen eingebracht. Die Sparkasse habe davon bei der Weiterentwicklung des Firmenkundengeschäfts sehr profitiert. „Eberhard Paul war stets ein Sparkassenbotschafter mit Vorbildcharakter“, lobte Früchtl das Engagement und dankte dafür im Namen des Vorstands und der gesamten Sparkasse.



Abschied von der Sparkasse: Eberhard Paul (2.v. l.) mit Ehefrau Barbara, stellvertretendem Vorstandsvorsitzenden Uwe Marohn (links), Vorstandsvorsitzendem Alois Früchtl (2.v.r.) und Vorstandsmitglied Horst Habermehl (rechts)